

Ressort: Technik

Twitter will massentauglicher werden

San Francisco, 19.06.2015, 18:00 Uhr

GDN - Twitter will massentauglicher, leichter verständlich und zugänglicher auch für Anfänger werden. Der Kurznachrichtendienst sei manchmal "überfordernd" und die "Barrieren" seien zu hoch, sagte Alex Roetter, der Entwicklungschef von Twitter, dem "Spiegel".

Die Kurznachrichtenplattform wendet zudem zunehmend dieselben Prinzipien an, wie die anderen Onlineriesen: Je mehr sie über den Nutzer wissen, desto mehr kann der Dienst personalisiert werden. "Selbst wenn ich nur dank deines Smartphones weiß, wo du bist, kann ich dir schon eine Menge interessante Sachen zeigen", so der Chefsingenieur, der zum elfköpfigen Führungsteam des Unternehmens gehört. "Desto mehr wir wissen, umso besser wird das Produkt." Der Kurznachrichtendienst müsse sich auf der Suche nach neuen Nutzern in ganz "neue Richtungen" bewegen, die mitunter wenig oder nichts "mit dem bekannten Kern von Twitter" zu tun hätten. Immer wieder wird auch gefordert, dass Twitter die Begrenzung auf 140 Zeichen aufheben soll. Roetter betont, es sei nichts "in Stein gemeißelt".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-56352/twitter-will-massentauglicher-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619